

Inhaltsübersicht

- Einleitung und Rückblick des Jahres 2023
- Zwei neue GEO-Infopunkte im GEOPARK
- Rückschau zur Arbeit unseres Geo-Mobils mit neuen Bildungsangeboten
- Geographie-Lehrerfortbildungen im GEOPARK
- GEO-Abenteuer – mit Actionbound den Geopark erleben!
- rECOMine-workshop zum Thema „Reallabore“ auf der Zinngrube Ehrenfriedersdorf
- Der GEOPARK und die globalen Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen
- Die neue LEADER-Förderperiode 2023 – 2027 ist gestartet!
- Touristik & Caravanning Leipzig
- GEObold - unser neuer „Mitarbeiter“ stellt sich vor

Tag des offenen Steinbruchs in Freital-Wurgwitz

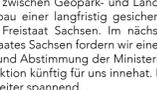


Foto: GEOPARK

Liebe Mitglieder, Kooperationspartner und Freunde des GEOPARK Sachsens Mitte e. V.!

Zum Jahresende gehört ein Rück- und Ausblick auf die Vereinsarbeit, wie die Weihnachtsfeier zum Fest.

Mit zahlreichen Außenauftreten, Veranstaltungen, Messen, Arbeitseinsätzen und Bildungsworkshops hat der Verein im Jahr 2023 auf sich aufmerksam gemacht. Wir haben dank einer Förderung aus dem ländlichen Raum (LEADER) mit einer Kampagne massiv an Image und an der Bekanntheit des GEOPARKS gearbeitet. Der kürzlich eingeweihte Infopunkt Hetsdorf vermittelt einen interessanten Eindruck zu Geologie und Orts- und Ortsgeschichte und die Arbeiten in Grillenburg stehen kurz vor dem Abschluss. Wir haben einige neue, hochwertige Infotafeln in den Kommunen aufgestellt.

Ein prägender Prozess, der uns ganzjährig intensiv begleitet hat, ist die Beteiligung am Aufbau eines starken Netzwerkes mit den drei sächsischen Geoparks (GP) - Porphyryland, Natur- und Umweltpark Vogtland und der UNESCO Vulkanur Faltenbogen, von dem Hintergrund einer engeren inneren und äußeren Kooperation und der Sicherung einer permanenten finanziellen Unterstützung durch den Freistaat Sachsen. Der Prozess war sehr kraft- und zeitintensiv, jedoch lohnend. Er hat uns als Geopark-Netzwerk zusammengeschnürt.

In einem Beteiligungsprozess haben wir eine gemeinsame Strategie entwickelt. Wir stellen damit für die Zukunft eine verstärkte Harmonisierung unserer Arbeitsrichtungen, optimierten Wissenstransfer und gemeinsame Qualitätsstandards sicher. Ziele waren und sind die Herstellung größtmöglicher Synergien zwischen Geopark- und Landesentwicklung und der Aufbau einer langfristig gesicherten Förderstrategie mit dem Freistaat Sachsen. Im nächsten Doppelhaushalt des Freistaates Sachsen fordern wir eine institutionelle Finanzierung und Abstimmung der Ministerien, wer die Koordinierungsfunktion künftig für uns innehat. Der Prozess bleibt auch 2024 weiter spannend.

An dieser Stelle gilt unser großer Dank dem Team und dem Vorstand des Geoparks Porphyryland für die Antragstellung und Leadfunktion des Netzwerkprojektes!

Wir werden zu Beginn des neuen Jahres den Geoparkinfopunkt in Grillenburg offiziell einweihen. Es wird Tage des offenen Steinbruchs geben, viele Geomobileinsätze, Teilnahme an Veranstaltungen und eine intensivere Öffentlichkeitsarbeit in der Tagespresse. Wir werden die Kooperationsverträge mit den Kommunen inhaltlich noch stärker auf deren Bezüge zum GEOPARK „zuscheiden“ und zielgenauer durchführen. Wir möchten alle Mitglieder ermutigen, uns bei der Geoparkpflege und zugehörigen Arbeitseinsätzen noch aktiver die Treue zu halten. Last uns häufiger zu den anberaumten Treffen zusammenkommen und das Netzwerk stärken. Was wir sind, sind wir zusammen!

Allen eine besinnliche Weihnachtszeit, Gesundheit, Kraft und Optimismus für 2024.

Eva Pretzsch, GP-Management

Zwei neue GEO-Infopunkte im GEOPARK



Foto: GEOPARK

GEO-Infopunkt Hetsdorf

Am Freitag, den 24. November 2023, wurde der neue GEO-Infopunkt in der Ortsmitte von Hetsdorf feierlich eröffnet. Bürgermeister Andreas Berger dankte allen Akteuren für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit. Der Raum, in dem sich der Infopunkt befindet, war vormals ein überdachter Außenbereich. Nun ist daraus ein Innenraum mit einer großen Fensterfront und der in Grünönen gehaltenen Einrichtung einer GEO-PARK-Informationstelle geworden. Geplant ist, die Räumlichkeiten mittels einer Schließanlage für die Öffentlichkeit zugänglich zu machen. In den hinteren Räumen befindet sich die Ortsinformation.

Der GEO-Infopunkt befasst sich mit den geowissenschaftlichen Themen, die unmittelbar in Hetsdorf sowie der Umgebung anzutreffen sind: Die Sandsteine der Niederschöraner und Oberhäslicher Schichten, die Feuersteinlinie - ein Relikt aus der Elster-Kaltzeit - sowie natürlich der Altbergbau. Außerdem wird der nahegelegene historische Glasmehlsplatz beschrieben. Natürlich gibt es auch Informationen zur Gemeinde und mit ihren Ortsteilen. In einer Vitrine gibt es einige schöne Minerale aus dem Gegendengebiet zu sehen. Bänke und Tisch laden zum Verweilen ein.



Foto: GEOPARK

Im Außengelände ist ein kleiner Gesteinspfad „Spring durch die Erdgeschichte“ für Kinder entstanden, an welchem Kinder ihren Gleichgewichtssinn testen können. Außerdem gibt es ein „Gesteinsklangspiel“ mit fünf Gesteinen aus der Region, die mit unterschiedlichen Klöppeln zum Klingeln in geschlagen werden können. Auf der gegenüberliegenden Straßenseite in Richtung des Parkplatzes ist ein Gesteinsweg mit neun in der Region vorkommenden Gesteinen entstanden.

Im Rahmen unseres Projektes „ReMiningPlus“ sind einige „Rohstoff-Routen“ entstanden. Die Route „Sandstein - Vom Werkstein bis zur Glasfaser“ bezieht den Hetsdorfer Infopunkt als Standort ein.



Foto: GEOPARK

GEO-Infopunkt Grillenburg

Auch unser GEO-Infopunkt im Bürgerhaus Grillenburg wird zum Jahresende fertiggestellt. Die Ausstellung befindet sich im ersten Obergeschoss. In den vier Ecken des Raumes werden in großen Toren folgende Themen behandelt:

- Der GEOPARK allgemein, mit Informationen zu den Geoparks in Deutschland und deren Aufgaben
- Die Geologie und Geotope im GEOPARK, mit besonderem Augenmerk auf die Entstehung der Tharandter Wald Caldera und die Sandsteine im Tharandter Wald
- Die Forstwissenschaften in Tharandt mit Informationen zum Forstbotanischen Garten und dem Meierplatz
- Die Bewirtschaftung des Tharandter Waldes damals und heute, mit Unterstützung des Staatsbetriebes Sachsenforst

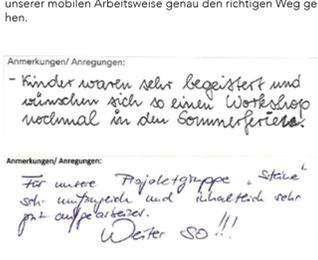


Foto: GEOPARK

Es gibt wieder einen Tisch mit Tablet, an dem Informationen zum GEOPARK abrufbar sind, große Sitzwürfel zum Puzzeln und weitere Spiele für die kleinen Besucher. An einer Wand ist das große Wimmelbild zur sächsischen Bergbaugeschichte zu sehen, das aus der Wanderausstellung „Sachsen hebt seine Schätze“ der FLUGL stammt.

Eine offizielle Eröffnung wird im Februar stattfinden. Zur Mitgliederversammlung am 13. Dezember dürfen die Vereinsmitglieder schon mal schauen.



Foto: GEOPARK

Rückschau zur Arbeit unseres Geo-Mobils mit neuen Bildungsangeboten

Im Jahr 2023 durften wir mit großer Freude feststellen, dass unsere Angebote auf dem GEO-Mobil von Kindergärten und Schulen sehr gut angenommen wurden. Insgesamt hatten wir in diesem Jahr 24 Einsätze in Bildungseinrichtungen und konnten somit viele Kinder mit unserer Arbeit erreichen. Das positive Feedback, das wir erhalten haben, hat uns enorm motiviert und bestärkt uns in unserem Tun. Besonders begeistert hat uns, dass die Kinder und Jugendlichen so aktiv und interessiert bei unseren Angeboten mitgemacht haben. Ein herzlicher Dank gilt dieser Stelle auch den Lehrkräften, welche unsere Kooperationsarbeit ermöglicht und uns immer herzlich empfangen haben!

Insgesamt können wir auf ein erfolgreiches Jahr 2023 zurückblicken. Die vielen Einsätze und das positive Feedback haben uns darin bestärkt, weitere Angebote zu entwickeln. Ab dem Frühjahr 2024 werden auf dem GEO-Mobil zwei weitere Bildungsprogramme mitfahren! Die beiden neuen Programme „Handy und die Jagd nach Rohstoffen“ und „Der Boden unter deinen Füßen“, richten sich speziell an Jugendliche, die bisher in unseren Angeboten eher wenig berücksichtigt wurden.

Mit dem Programm „Handy und die Jagd nach Rohstoffen“ richten wir Jugendliche einbezogen, welche die Öffentlichkeit der Rohstoffgewinnung für unsere Handys auf die Umwelt und die Menschen haben kann. Dabei werden wir einen genauen Blick auf die Rohstoffe, die in einem Handy verbaut

sind und lernen, wie wir selbst zu einer nachhaltigeren Nutzung elektronischer Geräte beitragen können.

Das zweite Bildungsprogramm „Der Boden unter deinen Füßen“ widmet sich experimentell und praktisch dem Thema Boden. Von der Anlage einer Bodengrube, über das Einschlagen eines Bohrstockes bis hin zur Entnahme von Bodenproben und deren Analyse mittels Bodenkoffer ist alles dabei, um das Thema „Boden“ von seiner praktischen Seite zu erleben.

Wir freuen uns bereits jetzt auf die kommenden Einsätze mit den neuen Bildungsprogrammen. Durch sie wird das Angebot des GEO-Mobils noch vielfältiger und wir können noch mehr Kinder und Jugendliche für geologische Themen begeistern.

Anmerkungen/ Anregungen:

„Kinder waren sehr begeistert und wussten sich so einen Workshop nochmal in den Sommerferien!“

Anmerkungen/ Anregungen:

„Für unsere Projektgruppe „Stark“ sehr aufregend und inhaltlich sehr gut aufbereitet. Danke so!!“

Geographie-Lehrerfortbildungen im GEOPARK

Im Zuge des ReMining^{plus}-Projektes wurden in einem ersten Testlauf nach den Herbstferien drei Lehrerfortbildungen im GEOPARK durchgeführt. Dabei nahmen insgesamt 19 Geografie-Lehrer der Gymnasien Dippoldiswalde und Freiberg sowie der 30. Oberschule Dresden an den Standorten Dorphain und Grillenburg begrüßen.

Den thematischen Auftakt bildete zunächst eine Vorstellung des GEOPARKS inklusive seiner geologischen Ausstattung und vornehmlichen Bildungsangebote. Im Anschluss öffnete das GEOPARK-Mobil „Saxifucus“ seine Türen und ließ die werbliche Landschaft selbst Hand anlegen - Experimente wurden demonstriert und durften selbst ausprobiert werden. Nach diesem sehr interaktiven Part ging es zum Abschluss noch

in das Geotop Sandsteinbruch Flügel Jägerhorn und zum „Waldlebens“ in Grillenburg, um den GEOPARK auch für künftige Schüler-Exkursionen und Klassenfahrten zu bewerben.

Mittels eines Fragebogens wurden die Fortbildungen im Nachgang evaluiert und werden im nächsten Jahr aufgrund der durchweg positiven Rückmeldungen als fester Bestandteil des Umweltbildungskonzeptes des GEOPARKS fortgeführt und thematisch weiter ausgebaut.

Besonders bedanken möchten wir uns bei Dr. Frank Haurich für seine anschließliche und fundierte Vorstellung des Geotop Sandsteinbruch sowie bei den Kolleginnen des Jugendfreizeithofes Chance 93 e. V. in Grillenburg, welche uns für eine der Veranstaltungen ihre Räumlichkeiten zur Verfügung stellten.

www.jugendfreizeithof-grillenburg.de



Foto: GEOPARK

GEO-Abenteuer – mit Actionbound den Geopark erleben!

In den letzten Wochen wurde intensiv an den GEO-Abenturen gearbeitet, fleißig getestet und erprobt. Gerade werden die finalen Details für die einzelnen Ausleihstationen geklärt. Ab dem Frühjahr 2024 sollen die GEO-Abenture dann ausgieblich werden können. Wir freuen uns besonders über die gelungene Zusammenarbeit mit der Jugendherberge Frauenstein, dem Lohgerber-, Stadt- und Kreismuseum Dippoldiswalde und dem Jugendfreizeithof in Grillenburg. Gemeinsam sind wir gewappnet, wie sich das Projekt anfühlt!

Ein großes Dankeschön geht auch an alle die an den Erprobungen teilgenommen haben und an unsere studentische Mitarbeiterin Louise Galle, die das Projekt mit vollem Einsatz unterstützt und begleitet hat. Das Projekt „GEO-Abenture mit Actionbound“ wird in Kooperation mit der Landesfestigung für Natur und Umwelt entstanden und wurde bereits erfolgreich abgerechnet. Die GEO-Abenture wurden mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Weitere Informationen zu den einzelnen GEO-Abenturen gibt es auf unserer Webseite: <https://www.geopark-sachsen.de/de/geopark-erleben/geo-abenture/>



Foto: GEOPARK

rECOMine-workshop zum Thema „Reallabore“ auf der Zinngrube Ehrenfriedersdorf

Am 30.11.2023 hatte das rECOMine-Bündnis gemeinsam mit dem 4transfer-Innovationsverbund zu einem gemeinsamen Austausch zum Thema „Reallabore“ nach Ehrenfriedersdorf geladen. Der GEOPARK - durch das ReMining^{plus}-Projekt Teil dieses Bündnisses - war ebenfalls vor Ort und konnte mehrere spannende Vorträge zu Reallaboren in Wissenschaft und Praxis verfolgen.

Hintergrund der Veranstaltung: das rECOMine-Bündnis plant ein Reallabor im Bereich der Halbleiternanfertigung und Reich der Halbleiternanfertigung, wozu sich die Referenten im Anschluss in Form einer Podiumsdiskussion mit dem Pu-

blikum austauschen. Der GEOPARK verwies dabei auf seine Erfahrungen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit und insbesondere auf jene, welche im Zuge der neuen GEOPARK-Serie „Tage der offenen Steinbrüche“ in Kooperation mit aktiven Gewinnungsbetrieben der Region gesammelt werden konnten. Denn das Fazit der gesamten Diskussion lautete: **Die Einbindung aller Akteure, insbesondere der Bevölkerung, ist unerlässlich, aber nicht einfach.**

Zum Abschluss der Veranstaltung konnten die Teilnehmer in die Zinngrube Ehrenfriedersdorf einfahren, um mehr über den Projektstand des rECOMine-Projektes TERZinn II zu erfahren und um die Inhalte des Tages bei einer gemeinsamen Mettenschnitz weiter zu vertiefen.

www.recomine.de



Foto: Hertz/HZDR/recomine

Der GEOPARK und die globalen Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen



Im Jahr 2015 hat sich die Weltgemeinschaft mit der Agenda 2030 17 globale Nachhaltigkeitsziele, die Sustainable Development Goals (SDGs), für eine soziale, wirtschaftlich und ökologische nachhaltige Entwicklung gesetzt. Die Agenda ist als ein Fahrplan für die Zukunft zu sehen und richtet sich an Regierungen weltweit, aber auch an die Zivilgesellschaft, die Privatwirtschaft und die Wissenschaft.

Vor dem Hintergrund des bewussten Umgangs mit Ressourcen möchte der GEOPARK mit einem Teil seiner neuen Bildungsangebote dieser Gemeinschaftsaufgabe Rechnung tragen. Nicht zuletzt hat die Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) bereits 2019 Einzug in die sächsischen Lehr-

pläne gehalten - ein Ausdruck der Umsetzung der Sächsischen Landesstrategie Bildung für nachhaltige Entwicklung des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus.

Um die Angebote in der Region noch besser sichtbar zu machen, wird der GEOPARK zudem dem Akteursnetzwerk des sächsischen BNE-Portals beitreten und künftig mit den beiden lokalen BNE-Servicestellen in Dippoldiswalde und Freiberg eng zusammen arbeiten. Ein erster gemeinsamer Auftritt ist dazu bereits zum Tag der Naturwissenschaften an der Oberschule Schmiedeberg im Januar 2024 geplant, zu welchem es neben dem klassischen GEOPARK-Mobil-Einsatz ein zweistündiges Bildungsangebot zum Thema Nachhaltigkeit und Rohstoffe/ReMining^{plus}-Projekt geben wird.

www.bmz.de/de/agenda-2030
www.bne-sachsen.de

Die neue LEADER-Förderperiode 2023 – 2027 ist gestartet!

Das „Silberne Erzgebirge“ ist eines von 30 LEADER-Geobieten in Sachsen. Am 01.03.2023 ist die „Region Silbernes Erzgebirge“ erneut zur LEADER-Region ernannt worden. Mit einem Budget von 19,3 Millionen Euro startete nun die neue Förderperiode bis 2027. Der erste Aufruf erfolgte mit dem 04. Dezember.

In der Zeit vom 04.12.2023 bis 31.01.2024 können Projekte die Kriterien im Rahmen „Generationsgerechte Gestaltung der Gemeinde“ eingereicht werden.

Weitere Informationen unter: www.re-silbernes-erzgebirge.de

In der Region arbeiten zukünftig drei Arbeitsgruppen, besetzt mit LAG-Mitgliedern und Fachexperten sowie -expertinnen. Die AG's sind thematisch gegliedert in:

- AG Lebensqualität,
- AG Wirtschaft und Tourismus und
- AG Bildung, Kultur und Umwelt.

Projektmanagerin Eva Pretzsch wird erneut durch ihre Mitwirkung im Koordinierungskreis über die vielen Vorhaben mitentscheiden. Außerdem erfolgte eine Beratung in drei Arbeitsgruppen: „Bildung, Kultur und Umwelt“ Die AG trifft sich drei- bis viermal im Jahr.

Wir werden in Abständen über Vorhaben, Inhalte und Ergebnisse, den GEOPARK betreffend, berichten.

Foto: LEADER Silbernes Erzgebirge

Der GEOPARK auf der Touristik & Caravanning 2023 in Leipzig

Foto: GEOPARK

Vom 22. bis 26. November präsentierte sich der GEOPARK Sachsens Mitte e. V. wieder auf dem Leipziger Messestand. Vier „Geoparkler“ (Eva Pretzsch, Dagmar Hellmann, Venke Kurz und Rembrandt Hennig) sowie Doreen Kadner (Stadt Freiberg) stellten sich den Fragen der Besucher und informierten über die Anliegen der Geoparks im Allgemeinen und unseres im Besonderen.

Leider hielt sich der Andrang in diesem Jahr etwas zurück, so dass wir darüber nachdenken, den nächsten Messeauftritt etwas regionaler zu gestalten und die Reisesmesse Dresden belegen.

Trotzdem ist es immer wieder sehr aufschlussreich, sich mit den Machern der benachbarten Partnerstände fachlich auszutauschen. Das schlummern noch viele ungehobene Schätze.

Foto: LEADER Silbernes Erzgebirge

GEObold - unser neuer „Mitarbeiter“ stellt sich vor

Foto: GEOPARK

Saurier, Drachen und Vulkane stehen in der Gunst der Kinder stets ganz weit oben. Und da wir hier ja wirklich passende Bezüge nachweisen können, dachten sich die GEOPARK-Mitarbeiter, so ein kleiner Sympathieträger könnte die Aufmerksamkeit und das Interesse unserer jüngeren Zielgruppen steigern.

Mit der Kombination aus „GEOlogie und Ko'bold“ war auch recht schnell ein griffiger Name für den knuffigen Mitarbeiter gefunden. Eingesetzt werden soll unser GEObold vor allem bei publikumswirksamen Aktionen bzw. in Drucksachen / Präsentationen, die vorrangig auf die entsprechenden Altersgruppen ausgerichtet sind.

Vielleicht könnte ein kostenloser Aufkleber mit GEObold in den Kitas, den Schulen oder daher für werbewirksamen Gesprächsstoff sorgen. ...!

Wandern im GEOPARK Sachsens Mitte

Geführte Wanderungen mit unseren Geopark-Rangern und Gästeführern finden an folgenden Tagen statt:

31.12.23 • Silvesterwanderung mit Gästeführer Rolf Mögel

Treffpunkt: Kurplatz Kurort Hartha um 13:30 Uhr
Länge: ca. 3 oder 5 oder 7 km
Unkostenbeitrag: Erw. 5,00 € / Kinder 2,00 €
Anmeldungen: mogel_bs@web.de oder Tel. 035203 2530

07.01.24 • Tag des alten Gesteins mit Gästeführer Rolf Mögel (Sammeln von Gesteinen möglich)

Treffpunkt: Parkplatz KNOX Grund um 10:00 Uhr
Länge: ca. 5 km
Unkostenbeitrag: Erw. 5,00 € / Kinder frei
Anmeldungen: mogel_bs@web.de oder Tel. 035203 2530

18.02.24 • Familienwanderung: Straßßen, Gassen, Brücken, Plätze mit Gästeführer Rolf Mögel

Treffpunkt: Imbiss am Sportplatz Spechtshausen um 10:00 Uhr • Länge: ca. 5 km
Unkostenbeitrag: Erw. 5,00 € / Kinder 2,00 €
Anmeldungen: mogel_bs@web.de oder Tel. 035203 2530

Termine + Ausblick

16.12.23 Last Minute Weihnachtsmarkt in Dorphain von 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr

26.-28.01.2024 Teilnahme auf Reisesmesse Dresden Ostragehege Dresden

12.03.24 Vortrag beim „Wissenschaftliches Kolloquium Dresden“ im Japanischen Palais: „Erdgeschichte sehen, erleben und verstehen – im Nationalen GEOPARK Sachsens Mitte“ – Der GEOPARK als Instrument einer innovativen Regionalentwicklung, Beginn: 17:00 Uhr

Bestellformular für Informationsmaterial: <https://www.geopark-sachsen.de/media/broschuerenbestellung.pdf>

Telefon: 035055 69620

GEOPARK Sachsens Mitte e.V. • Talstraße 7 • 01738 Dorphain
• kontakt@geopark-sachsen.de • www.geopark-sachsen.de